



Überall für alle

**SPITEX**  
Oberaargau AG

2025

Jahresbericht



## Inhaltsverzeichnis

### UNTERNEHMEN

- 4 Verwaltungsrat
- 6 Geschäftsführung
- 8 Organisation
- 10 Unsere Kompetenzen
- 12 Das Jahr 2025 auf einen Blick

### BERICHTE DER FACHBEREICHE

- 14 Dienstleistungen
- 20 Zentrale Dienste
- 22 Human Resources
- 24 Bildung

### FINANZIELLE BERICHTERSTATTUNG

- 26 Vorwort zu Bilanz und Erfolgsrechnung
- 28 Bilanz
- 29 Erfolgsrechnung
- 30 Bericht der Revisionsstelle

Nach einem wirtschaftlich guten Geschäftsjahr 2024 konnten wir das Jahr 2025 grundsätzlich positiv angehen. In der ersten Jahreshälfte mussten wir jedoch unverhofft einen aussergewöhnlich grossen Kundenrückgang in Kauf nehmen. Dieser massive Rückgang konnte erst in der zweiten Jahreshälfte wieder kompensiert werden. So zeigte sich einmal mehr, wie schwierig es ist, stets die richtige Anzahl Mitarbeitenden mit den entsprechenden Qualifikationen bei der Spitex Oberaargau AG (SOAG) angestellt zu haben, um unsere Kundenschaft optimal betreuen zu können.

### WTO-Ausschreibung

Gleich zu Jahresbeginn startete die Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion (GSI) des Kantons Bern die angekündigte WTO-Ausschreibung für den Spitex-Leistungsvertrag 2026-2029. Für die Angebotseingabe haben sich die fünf Nonprofit-Spitex-Organisationen\* im Oberaargau aufgrund der Spitex-Neuperimetrisierung zu einer Bietergemeinschaft SPIRO (Spitex-Region Oberaargau) zusammengetan. Bereits im Frühling 2025 musste das Angebot eingereicht werden. Im Juni 2025 gab der Kanton Bern die Zuschläge für die 17 neuen Spitex-Perimeter bekannt. Der Bietergemein-

schaft SPIRO wurde der Zuschlag für die neue Spitex-Region Emmental-Oberaargau 1 (EO1) erteilt.

### Zeiten des Umbruchs

Das Gesundheitswesen in der Schweiz, aber auch im Kanton Bern, ist im Umbruch. Daher sind offene Diskussionen im Hinblick auf mögliche künftige Veränderungen (z.B. integrierte Versorgung, Kooperationsmodelle, Prävention) im Gesundheitswesen wichtig. Für den Verwaltungsrat der SOAG bleibt eine starke Nonprofit-Spitex für die wohnortnahe Versorgung der Bevölkerung im Oberaargau zentral. Seit dem Austritt von Claudia Stalder, Co-Leitung Dienstleistungen, Ende November 2025 sind die Geschäftsleitung mit Verena Zimmermann und Monika Jörin sowie die Teamleitungen besonders gefordert. Aufgrund persönlicher Umstände musste Alexandra Ruch als neue Co-Leitung Dienstleistungen / Fachleitung Pflege die SOAG nach wenigen Wochen leider wieder verlassen. Wohin auch immer die Wege der Nonprofit-Spitex im Oberaargau führen werden: Das Wichtigste ist, unsere Mitarbeitenden transparent zu informieren und sie zu begleiten. Denn sie sind unser grösstes Kapital.

### Dank für grosses Engagement

Den Mitgliedern des Verwaltungsrates und den Vorständen der Spitex-Fördervereine Langenthal, Thunstetten-Bützberg und Aarebrügg danke ich für das entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung. Mein spezieller Dank gilt der Geschäftsführerin Verena Zimmermann. Für die grosse Professionalität und

Loyalität, welche unsere Mitarbeitenden Tag für Tag beweisen, bedanke ich mich ganz herzlich. Ohne sie, könnte die SOAG ihren vielseitigen Auftrag in der ambulanten Grundversorgung der Bevölkerung im Oberaargau nicht erfüllen.

Beat Siegrist,  
Präsident des Verwaltungsrates



Beat Siegrist  
Präsident



Roy Freudiger  
Vize-Präsident



Christoph Schneeberger  
Finanzen



Dr. med. Ramin Atefy  
Vertretung Ärzteschaft



Monika Berchtold  
Spitex-FV Langenthal



Regula Heimberg  
Spitex-FV Langenthal



Christian Gygax  
FV SpiteX Aarebrügg



Andreas Iseli  
FV SpiteX Aarebrügg



Hanspeter May  
SpiteX-FV  
Thunstetten-Bützberg

Sekretariat: Verena Zimmermann, Geschäftsführerin  
Revisionsstelle: Grevag AG Treuhandgesellschaft, Langenthal

\* SpiteX Oberes Langetental AG, SpiteX Oberaargau AG, SpiteX Genossenschaft Oberaargau Land, SpiteX Lotzwil und Umgebung, SpiteX-Dienste Roggwil-Wynau.

**Auf Kurs bleiben** - In einer Welt, die sich ständig verändert, ist Vertrauen eine der wenigen Konstanten. Vertrauen bedeutet jedoch nicht Stillstand. Es erfordert vielmehr, sich kontinuierlich anzupassen, offen für Neues zu bleiben und gleichzeitig seinen Werten treu zu sein. Neue Technologien, sich verändernde Arbeitsmärkte und globale Einflüsse fordern uns alle heraus, flexibel zu bleiben und gleichzeitig das aufgebaute Vertrauen zu bewahren.

Bei der Spitex Oberaargau AG (SOAG) legen wir grossen Wert auf diese Balance zwischen Konstanz und Flexibilität. Unser langjähriges Bestehen ist nicht nur ein Zeichen für unsere Beständigkeit, sondern auch für unsere Fähigkeit, uns den Herausforderungen der Zeit zu stellen.

Die erfolgreiche Bewältigung der WTO-Ausschreibung im ab 2026 neuen Spitex-Perimeter Oberaargau für den Spitex-Leistungsvertrag 2026-2029 in der Bietergemeinschaft SPIRO EO1\*, die vielfältigen, persönlichen Begegnungen unserer Mitarbeitenden in all unseren Teams und Stützpunkten, die tragenden Beziehungen zu unseren Kundinnen und Kunden, der regelmässige fachliche Austausch mit unseren Behandlungs- und Koope-

rationspartnern, sind Beweis für unser gemeinsames Vertrauen in die Zukunft.

**Auf Kurs sein** - Wer auf Kurs ist, wird sein Ziel wahrscheinlich auch erreichen. Manchmal sind es nur kleine Anpassungen, die einen grossen Unterschied machen. Die Anpassung eines Details im Alltag, ein veränderter Blickwinkel - und schon eröffnet sich ein neuer Horizont. Genauso ist es auch in der SOAG.

Unser Unternehmen entwickelt sich durch kontinuierliche Angebotsanpassungen, systematische Weiterbildungen und sorgfältiger Rekrutierung des Personals weiter. Schritt für Schritt. Nicht durch Revolution, sondern mit punktueller, zielgerichteter Evolution (siehe zum Beispiel Fachgruppe / Team Demenz, Angehörigenpflege S. 17, Aus-/Weiterbildung S. 25 und 26).

**Kurs halten** - Die SOAG blickt auf ein weiteres bewegtes Geschäftsjahr zurück. Insbesondere die Festigung der Personalstruktur erweist sich als immer grössere Herausforderung. Die Berufsfelder der Pflege, so sinnstiftend und spannend sie sind, werden aufgrund des weiter steigenden Drucks nicht mehr so stark priorisiert wie früher. Dies erschwert



Anstellung von pflegenden Angehörigen: Die Spitex Oberaargau AG und die PRICA Pflege Mittelland AG sind zur Förderung und Unterstützung der Pflege durch Angehörige im Mai 2025 eine offizielle Kooperation eingegangen.

die Personalgewinnung in der ganzen Branche erheblich.

Umso mehr danke ich allen unseren Mitarbeitenden für ihren engagierten Einsatz zu Gunsten unserer Kundinnen und Kunden. Dem Verwaltungsrat danke ich für seine Weitsicht, mit der er die Anpassungsfähigkeit der SOAG etwa an neue Kundenbedürfnisse, an neue

Rahmenbedingungen oder ein verändertes Umfeld unterstützt.

**Wir bleiben auf Kurs.** Aber wir segeln nicht stur geradeaus, sondern passen die Segel an, wenn es nötig ist. So bleiben wir ein attraktives Spitex-Unternehmen - überall für alle.

\* SPIRO = Spitex-Region Oberaargau / EO1 = Emmental-Oberaargau 1

Die Bietergemeinschaft SPIRO EO1 setzt sich zusammen aus den fünf NPO-Spitex-Betrieben im Oberaargau: Spitex Oberes Langetental AG, Spitex Oberaargau AG, Spitex Genossenschaft Oberaargau Land, Spitex Lotzwil und Umgebung, Spitex-Dienste Roggwil-Wynau.

### Unternehmen

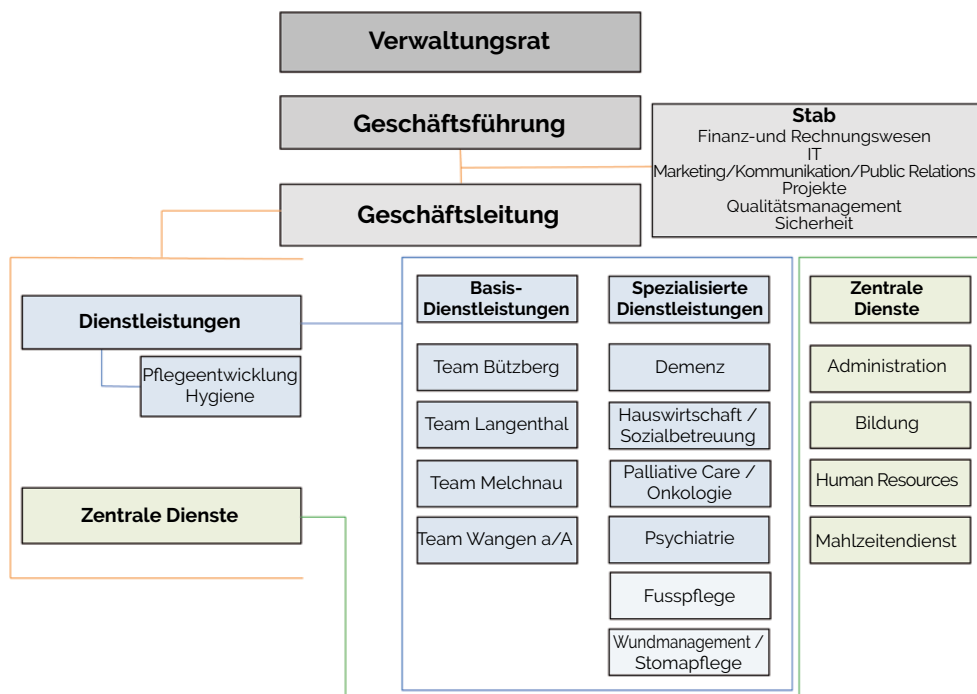
Unter dem Namen „Spitex Oberaargau AG“ besteht gemäss Art. 620 ff OR eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Langenthal.  
 UID CHE-493.528.615 (Handelsregister).

### Gründung

14. November 2012

### Organigramm

gültig ab 01.03.2026



### Personalbestand

per 31.12.2025 inkl. Auszubildende und Freiwillige Mitarbeitende  
**Frauen** 106 (117) **Männer** 13 (11) **Total Personal** 119 (128)  
 Vorjahr in Klammern

### Versorgungsgebiet



### Stützpunkte

- Langenthal (Zentrale)** Murgenthalstrasse 14a  
4900 Langenthal  
Tel. 062 531 68 30
- Bützberg** Solothurnstrasse 8  
4922 Bützberg  
Tel. 062 531 68 60
- Melchnau** Stämpfligasse 11  
4917 Melchnau  
Tel. 062 531 68 61
- Wangen an der Aare** Vorstadt 40  
3380 Wangen  
Tel. 062 531 68 62

## Basis-Dienstleistungen

### Grundpflege

- Körperpflege, An- und Auskleiden
- Beine einbinden, Kompressionsstrümpfe anziehen
- Lagerungen, Mobilisation, Bewegungsübungen
- Prophylaxen (Dekubitus, Thrombose, Pneumonie und weitere)
- Hilfe beim Essen/Trinken, Flüssigkeitskontrolle

### Behandlungspflege

- Medikamente richten, Medikamente verabreichen
- Verbandswechsel, Wundversorgung Injektionen, Infusionstherapie
- Parenterale Ernährung an Infusionspumpen
- Pflege von zentralen und peripheren Venenkathetern
- Sonden- und Katheterpflege
- Schmerztherapie
- Pflege bei Blasen- und Darmentleerung
- Atem- und Inhalationstherapie
- Blutdruck-Kontrolle, Blutzucker-Kontrolle, Quick-Bestimmung
- Fusspflege bei Diabetikern

## Spezialisierte Dienstleistungen

### Demenz

Das Team Demenz setzt auf flexible, personenzentrierte Pflege. Zentral

sind die Bedürfnisse und Würde der Erkrankten und der pflegenden Angehörigen.

### Hauswirtschaft und Sozialbetreuung

- Haushaltspflege, Aufräumen, Reinigungsarbeiten, Abfallentsorgung
- Frühlings- und Grobreinigung inkl. Fensterreinigung
- Waschen, Bügeln, Flickern, Schuhpflege
- Pflanzenpflege, Tierpflege
- Einkaufen
- Menüplanung, Essen vor- oder zubereiten
- Begleitung zu Terminen, Anlässen, Besuchen
- Spaziergänge
- individuelle Betreuung Stunden-, Tages- und Nachtbetreuung
- Hilfe bei administrativen Aufgaben

### Live-in-Betreuung

FairCare@Home: Unser Modell der Rundumbetreuung im Privathaushalt bietet qualitativ gute Betreuung zu einem adäquaten Preis.

### Palliative Care – Onkologie

Das Team Palliative Care - Onkologie begleitet und betreut in der Lebensphase mit unheilbarer oder chronischer Erkrankung Kundinnen und

Kunden und deren Bezugspersonen. Dies unabhängig von Alter und Diagnose.

### Psychiatrie

Das Team Psychiatrie unterstützt Menschen während psychischen und sozialen Krisen. Wir begleiten Menschen vor und nach einem Klinikaufenthalt, um eine geeignete Tagesstruktur zu finden und ihre Selbstständigkeit zu erhalten.

## Wundmanagement/Stomapflege

Unsere diplomierten Wundexpertinnen und Wundexperten bieten Gewähr für eine professionelle Wundbehandlung.

## Ergänzende Dienstleistungen

### Fusspflege

### Mahlzeitendienst

### Coiffeur

### 24-Stunden-Notruf

### Anstellung Pflegende Angehörige

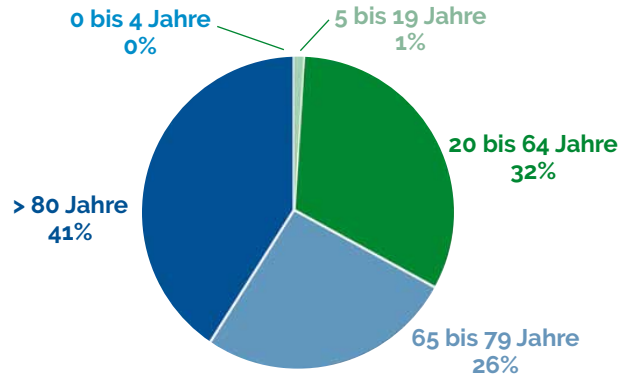


**Die Spitex Oberaargau AG pflegt und betreut Menschen in ihrem Zuhause – stundenweise, nach Bedarf mehrmals täglich und auch in der Nacht. Damit unterstützen die Spitex-Mitarbeitenden nicht nur ihre Kundinnen und Kunden, sondern entlasten auch die pflegenden Angehörigen in alltäglichen Verrichtungen. Bevor die eigentlichen Spitex-Einsätze beginnen, wird der persönliche Bedarf in einem Gespräch ermittelt und die entsprechende Hilfestellung vereinbart.**

## Kunden

925 betreute Kunden  
589 Frauen  
336 Männer

Anteil Kunden je Altersgruppe in %

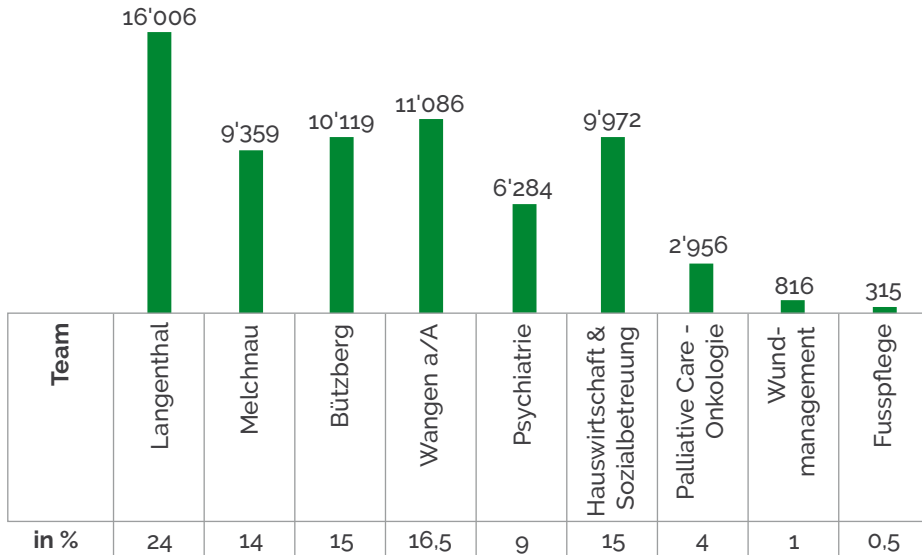


## Dienstleistungen

129'140 geleistete Stunden  
58'139 Verrechnete Stunden Pflege  
12'307 Verrechnete Stunden Hauswirtschaft  
1'110 Verrechnete Stunden Diverses\*  
17'206 gelieferte Mahlzeiten

\* Fusspflege, Betreuung, Botengänge, Coiffeur, Begräbnis

Anteil verrechneter Stunden nach Teams



129'140 geleistete Stunden | 71'556 verrechnete Stunden



## Einsätze

365 Tage im Jahr. 7 Tage pro Woche. 24 Stunden pro Tag.  
total 136'380 Einsätze in 29 Ortschaften  
348'773 gefahrene Kilometer  
durchschnittlich 2.56 Kilometer / Einsatz



## Mitarbeitende

119 Mitarbeitende  
106 Frauen  
13 Männer  
15 bis 78 Jahre alt  
an 4 Stützpunkten



## Kompetenzen

24 Pflegefachpersonen mit Diplom  
25 Pflegefachpersonen mit EFZ  
23 Personen Pflegeassistent  
15 Mitarbeitende Hauswirtschaft  
9 Auszubildende  
509 Stunden interne Weiterbildung  
737 Stunden externe Weiterbildung



## Finanzen

3 Aktionäre: Spitex-Förderverein Langenthal  
Spitex-Förderverein Thunstetten-Bützberg  
Förderverein Spitex Aarebrugg  
CHF 450'000 Aktienkapital  
CHF 8'392'559 Umsatz



Täglich flexibel und mobil: Unsere Teamleitungen meistern ihren oft dynamischen Alltag mit einer vorausschauenden Organisation der anfallenden Arbeiten.

Erweiterung unseres Leistungsangebotes, Einführung eines Critical Incident Reporting Systems (CIRS), Verabschiedung neues Konzept Hygiene: Das Berichtsjahr 2025 war im Bereich Dienstleistungen wiederum arbeitsintensiv, spannend und ereignisreich. Nebst den drei erwähnten Glanzpunkten waren wir täglich gefordert, die Versorgung unserer Kundinnen und Kunden sicherzustellen. Trotz hoher Arbeitslast haben wir weiter viel Zeit in die Verbesserung der Qualität unserer Dienstleistungen investiert.

### Neue Kundenbedürfnisse fordern neue Leistungsangebote

Neue Kundenbedürfnisse im SpiteX-Bereich entstehen durch den gesellschaftlichen Wunsch nach hoher Lebensqualität bis ins hohe Alter, maximaler Selbstbestimmung zu Hause und individueller Betreuung. Daher steigt die Nachfrage im SpiteX-Bereich nicht nur in der Grund- und Behandlungspflege, sondern insbesondere bei den spezialisierten Dienstleistungen wie der Demenzbetreuung und der psychosozialen Unterstützung.

### Spezialisiertes Angebot für Menschen mit Demenz

Die Co-Leitungen Dienstleistungen verfolgten schon seit Längerem die Idee, in der SpiteX Oberaargau AG (SOAG) ein spezialisiertes Angebot für Menschen mit Demenz aufzubauen und einzuführen. Unsere Kundinnen und Kunden mit einer Demenzerkrankung wurden anfänglich durch verschiedene Teams der SOAG betreut. Ein spezialisiertes Angebot mit demenzspezifischer Unterstützung, welches Kundinnen und Kunden mit Demenz und ihre Angehörigen dringend benötigen, bestand nicht. Da die Basis-Teams weder über Bezugspflege (kontinuierliche Betreuung eines Kunden durch eine fest zugeteilte Pflegefachperson) verfügten, noch speziell im Umgang mit dementen Menschen ausgebildet waren, wurde in der SOAG über mehrere Jahre hinweg ein Konzept «Demenzpflege und Betreuung im häuslichen Umfeld» erstellt. So konnten wir am 01. Juli 2025 eine Pilotphase mit der Fachgruppe Demenz starten. Die sechs Mitarbeitenden betreuten während acht Monaten 24 Kunden aus dem Raum Langenthal und Bützberg. Seit dem 01. März 2026 sind sie als neues, eigenständiges Spezial-Team Demenz in unserem ganzen Versorgungsgebiet unterwegs.



PRICA  
ANGEHÖRIGENPFLEGE

### Gemeinsam Pflege gestalten!

*Fair - Verlässlich - Familiär*

- ▶ Individuelle Betreuung
- ▶ Hohe Pflegequalität
- ▶ Finanzielle Absicherung
- ▶ Professionelle Unterstützung
- ▶ SpiteX in Kooperation mit PRICA

[www.prica.team](http://www.prica.team)  
[www.spitexoberaargau-ag.ch](http://www.spitexoberaargau-ag.ch)

In der vertrauten Umgebung bleiben: Im Tandem mit PRICA schaffen wir ein nachhaltiges Modell, das pflegende Angehörige gezielt unterstützt.

### Anstellung pflegende Angehörige - Fair, verlässlich, familiär

Immer wieder wurden wir angefragt, ob die SOAG auch pflegende Angehörige ihrer Kundinnen und

Kunden anstellen würde. Verschiedene Faktoren wie zum Beispiel das Sicherstellen der Qualität oder der Umgang mit der Doppelrolle Angehörige / Arbeitnehmende haben uns zögern lassen, bis wir das Angebot der PRICA Pflege Mittel-land AG kennenlernen durften. Zur gesellschaftlich wichtigen Förderung und Unterstützung der Pflege durch Angehörige ist die SOAG am 01. Mai 2025 eine offizielle Kooperation mit PRICA eingegangen.

Unser innovatives Kooperations-Modell ermöglicht es, dass pflegende Angehörige für ihre wertvolle Arbeit angemessen entlohnt werden, während gleichzeitig eine hohe Pflegequalität sichergestellt ist. Unsere Kooperations-Partnerin PRICA stellt die Angehörigen an, leitet diese an und sichert deren Ausbildung. Die SOAG übernimmt die Betreuung der Kundinnen und Kunden an den fixen Entlastungstagen und erbringt jene pflegerischen Leistungen, für welche die Angehörigen nicht qualifiziert sind.

### Unser Engagement für die Patientensicherheit

Das Betreiben eines erfolgreichen und wirksamen Critical Incident Reporting Systems (CIRS) erfordert nicht nur Engagement für die Patientensicherheit, sondern auch

spezifisches Wissen und eine grundsätzliche Vertrauenskultur. Mit ihrem 2025 eingeführten, auf Freiwilligkeit beruhenden CIRS-Meldesystem hat die SOAG die Basis geschaffen, systematisch aus Fehlern zu lernen und Gefahren proaktiv zu erkennen. Bei nahe-Fehler und kritische Ereignisse können anonym oder mit Angabe der meldenden Person via CIRS gemeldet werden. Sämtliche Meldungen werden gesichtet, ausgewertet und daraus bei Bedarf Massnahmen entwickelt oder Prozesse angepasst, um Fehlerquellen zu vermeiden.

Nebst dem CIRS stehen unseren Mitarbeitenden, aber auch unseren Kundinnen und Kunden, Angehörigen und Kooperationspartnern, verschiedene weitere Kanäle für Rückmeldungen aller Art zur Verfügung. Sämtliche Rückmeldungen und die daraus abgeleiteten Massnahmen werden in unserem QM-Tool healthyplus veröffentlicht.

### Wissen erlangen - Wissen teilen

In der SOAG werden Fachverantwortung und permanente Weiterbildung gross geschrieben. Wir handeln nach evidenzbasierten Standards und orientieren uns an den Kundenbedürfnissen, Sicherheit und Effizienz. Unsere strukturierten Abläufe garantieren wirksame und sichere Leistungen.

### Fachverantwortliche

Unsere verschiedenen Fachverantwortlichen (FV) (Demenz, Hygiene, interRAI, Palliative Care, Psychiatrie, Sicherheit, Wundmanagement) erweitern ihr Wissen mit der Teilnahme an Weiterbildungen, Seminaren und Netzwerktreffen stetig und bringen dieses in Form von Konzepten, Grundlagen und vor allem Schulungen team- und standortübergreifend in den ganzen Betrieb. So können wir Professionalität, Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit sicherstellen. So konnten wir im Jahr 2025 beispielsweise unser neu überarbeitetes Konzept Hygiene verabschieden.



| FV Hygiene: Mirjam Zimmermann



| FV Demenz: Daniela Erb



| FV interRAI: Iris Berger



| FV Palliative Care: Nina Zürcher



| FV Wundmanagement: Alain Näf

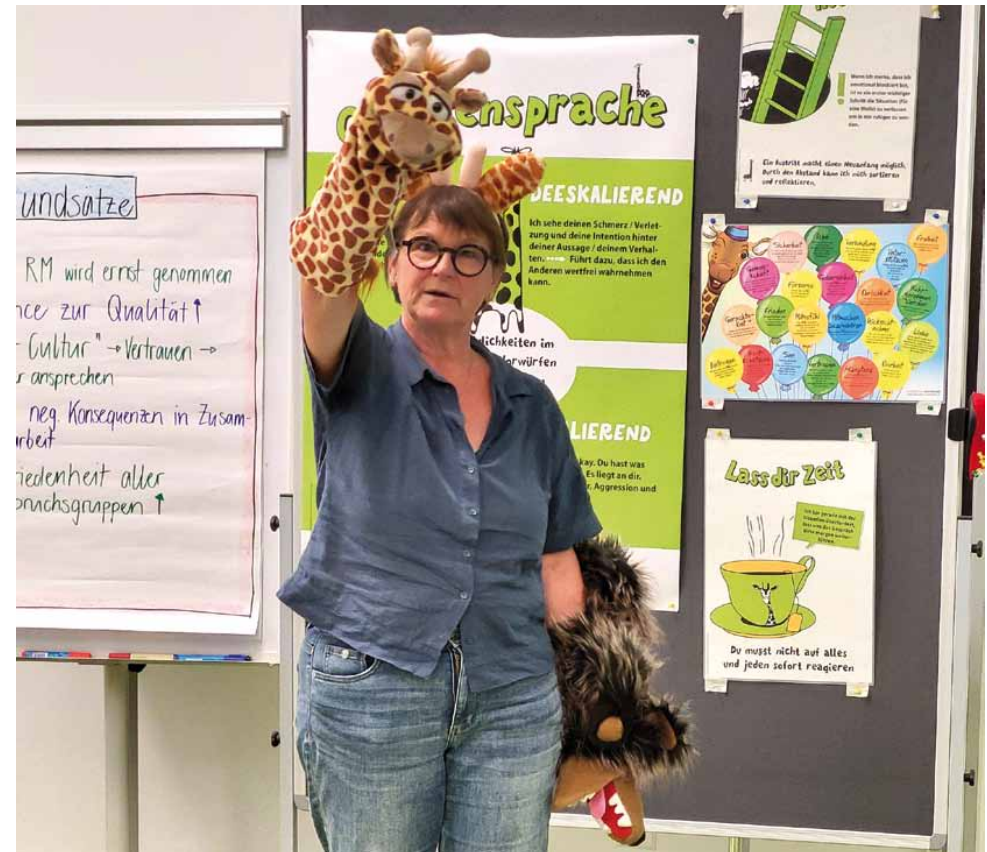


| FV Sicherheit: Tamara Messerli

### Weiterbildungen

Die Mitarbeitenden der SOAG bilden sich permanent und regelmässig weiter. Ihr neu erlangtes Wissen bringen sie laufend in den Arbeitsalltag ein (siehe Seite 25).

In unserer obligatorischen internen Weiterbildung setzten wir uns im Jahr 2025 vertieft mit dem Umgang mit Rückmeldungen auseinander. Rückmeldungen, ob positiv oder negativ, stellen eine zentrale Herausforderung in Spitex-Alltag dar – sei es in der Pflege und Betreuung von Kundinnen und Kunden oder deren Angehörigen, in der Administration oder im Team.



In der Sprache der Giraffe oder des Wolfs? - Rückmeldungen zu geben und zu empfangen, erfordert viel Sensibilität und Geschick.

Auch im Jahr 2026 werden wir wieder viele spannende und sicher auch herausfordernde Aufgaben im Sinne unserer Kundinnen und Kunden, aber auch für unsere Mitarbeitenden, meistern dürfen. Deshalb möchte ich mich bei allen Kolleginnen und Kollegen, die sich jahrein jahraus für die Weiterentwicklung der SOAG und zum Wohl unserer Kundinnen und Kunden einsetzen,

ganz herzlich bedanken.

Eine grosser Dank gilt auch unserem Verwaltungsrat und unserer Geschäftsführerin für das entgegengebrachte Vertrauen. Last but not least auch ein grosses Dankeschön an alle unsere treuen Kundinnen und Kunden. Ohne Sie gäbe es uns nicht.

Monika Jörin,  
Co-Leitung Dienstleistungen

Neue Köpfe, neues Geschirr und ein neuer Imagefilm für unseren bewährten Mahlzeitendienst (MZD): Im Berichtsjahr 2025 stand im Bereich der Zentralen Dienste der MZD besonders im Fokus. So konnte das Team unserer Mahlzeitenfahrerinnen und -fahrer im Jahresverlauf kontinuierlich mit neuen Freiwilligen komplettiert werden.

Durch die Anschaffung neuer Mahlzeitenboxen wurden Mitte Jahr Transportboxen, Geschirr und Zubehör unseres MZD vereinheitlicht, was zu verbesserter Qualität, effizienteren Abläufen und vor allem grosser Freude bei unseren Kundinnen und Kunden, Fahrerinnen und Fahrern sowie dem Küchenpersonal beigetragen hat. Und im Februar 2025 durften wir das neue Mahlzeitendienst-Video auf unserer Website publizieren.

### Lücke im Team MZD geschlossen

Nach vierzehn resp. neun Jahren haben sich Helena Setz und Renate Sägesser entschieden, ihr Engagement in unserem MZD zu beenden. Die beiden Frauen waren stets bereit, bei personellen Engpässen einzuspringen, weshalb durch ihren Austritt eine grosse Lücke im Team MZD entstanden ist. Diese Lücke konnte zum Glück bis Ende 2025 durch neue motivierte Fahrerinnen

und Fahrer geschlossen werden. Momentan besteht das Team MZD aus neun Fahrerinnen und Fahrern, welche zusammen 50 bis 60 Menüs pro Tag ausliefern. Ohne ihren freiwilligen Einsatz zum Wohle unserer Kundinnen und Kunden könnte die Spitex Oberaargau AG (SOAG) keinen Mahlzeitendienst anbieten. Deshalb gebührt unseren ehrenamtlich tätigen Mahlzeitenfahrerinnen und -fahrern ein herzliches Dankeschön.

### Einheitliche Thermoboxen

Isolieren und transportieren – heiss und kalt: Für die SOAG und unsere Gastro-Partnerin Schärme Melchnau AG zeichnete sich schon länger ab, dass aus Qualitätsgründen die bestehenden Transportboxen des MZD ersetzt werden müssen.

Im Sommer 2025 konnte dieses Vorhaben nun umgesetzt werden und neue, einheitliche Thermoboxen inklusive Porzellangeschirr und Zubehör für den MZD angeschafft werden.

Die blauen Premium-Boxen sind qualitativ hochstehend und das Boxen-System garantiert eine Anlieferungstemperatur von 65°C bis zu drei Stunden respektive eine Kalthaltung bis zu vier Stunden.

Die Handhabung der Boxen ist für die Kundinnen und Kunden dank

der kompakten, handlichen Abmessungen und der Einhandbedienung aller Systemteile viel einfacher geworden. Derweil sind unsere Mahlzeitenfahrerinnen und -fahrer froh, dass die neuen Styroporboxen weniger wiegen, was sie beim Tragen der Mahlzeitenboxen unmittelbar zu spüren bekommen.

Zum Mahlzeitendienst-Video:



Die neuen blauen Thermoboxen unseres Mahlzeitendienstes lassen sich sicher im Auto stapeln und zu unseren Kunden transportieren.

### eBill - Rechnungen digital

Seit Ende 2024 können unsere Kundinnen und Kunden ihre Rechnungen bequem via eBill direkt via Onlinebanking erhalten und begleichen. Dieser digitale Rechnungsservice wurde 2025 schon sehr rege genutzt. Weil sich mit eBill der administrative Aufwand für die SOAG reduziert, setzen wir darauf, dass immer mehr Kundinnen und Kunden von diesem Angebot Gebrauch machen und ihre Rechnungen einfach per Mausklick bezahlen werden.

Nicole Wagner,  
Teamleiterin Administration

Das prägendste Ereignis im Bereich Human Resources im Jahr 2025 war der personelle Wechsel im eigenen Bereich. So verabschiedete sich HR-Fachfrau Rita Fischer per 31. Dezember 2025 nach mehrjähriger und sehr engagierter Tätigkeit auf eigenen Wunsch in den vorgezogenen Ruhestand. Ihr engagierter Einsatz und ihre fachliche Expertise werden in der Spitex Oberaargau AG (SOAG) in bester Erinnerung bleiben.



| Priska Ullrich

Zur Sicherstellung einer reibungslosen Übergabe des für alle Mitarbeitenden der SOAG zentralen Bereichs Human Resources erfolgte der Eintritt der Nachfolgerin Priska Ullrich bereits per 01. Oktober 2025. Die erfahrene HR-Fachfrau wurde vom ersten Tag an von allen herzlich aufgenommen, was ihr den Einstieg sehr erleichterte.

### Mit Menschen für Menschen

«Dank einer strukturierten Übergabe der verschiedenen HRM-Aufgaben konnte ich mich schnell in die vielschichtigen Themen des Personalwesens in der SOAG einarbeiten und die Verantwortung für die HRM-Belange sukzessive übernehmen. Besonders wertvoll war für mich der direkte Austausch mit verschiedenen Spitex-Mitarbeitenden,

welcher mir nicht nur Einblicke in ihre täglichen Herausforderungen gab, sondern auch meinen tiefen Respekt vor der Arbeit in der ambulanten Pflege weckte.

Das Arbeiten in der Spitex hat für mich persönlich durch eigene Erfahrungen im privaten Umfeld an Bedeutung gewonnen. Ich freue mich, nun Teil dieses wichtigen Angebots in der Grundversorgung sein zu dürfen. Ich bin überzeugt davon, dass es noch viele positive Schritte in die Zukunft geben wird und die SOAG einen nachhaltigen und wertvollen Beitrag für die ambulante Pflege im Oberaargau leisten wird. Ich trage meinen Teil dazu gerne bei, denn die Arbeit mit Menschen für Menschen macht mir täglich Spass und ist für unsere Gesellschaft unverzichtbar.»

### Gemeinsam sind wir stark.

Getreu dem Motto «Gemeinsam sind wir stark.» arbeitet der Bereich HRM eng mit der Geschäftsleitung, den Teamleitungen und den Leitungen Bildung zusammen. Erklärtes Ziel ist es, moderne und den Bedürfnissen angepasste Arbeitsbedingungen zu erhalten und weiterzuentwickeln. So wird das Unternehmen SOAG darin unterstützt, trotz des herrschenden Fachkräftemangels die Pflegequalität durch motiviertes und kompetentes Personal zu sichern.

### Stärken fördern

Auch im Jahr 2025 konnten neben einer unternehmensweiten Weiterbildung zum Thema «Umgang mit Rückmeldungen» viele Mitarbeitende der SOAG individuell in ihren Stärken und Kompetenzen gefördert werden. Dazu zählen unter anderem InterRAI HC-Grundkurse, Weiterbildungen zu Themen wie Lagerung & Ergonomie, CAS Demenz und Alltagsgestaltung, CAS Palliative Care, Hygiene in der Pflege, Tracheostoma sowie Berufsbildung und Führung.

Priska Ullrich,  
Fachfrau Human Resources

## WIR GRATULIEREN

### Dienstjubiläen

25 Jahre

Franziska Rösch

5 Jahre

Marigona Dakaj

Angelika Hirsbrunner

Verena Walther

Sandra Wüthrich

10 Jahre

Tanja Eggenweiler-Zingg

Herzlichen Dank für die langjährige Treue.







Bildung und Ausbildung sind das Fundament unserer Qualität. Die Anforderungen an die Spitex entwickeln sich stetig weiter. Medizinische Fortschritte, gesellschaftliche Veränderungen und die zunehmende Komplexität der Betreuung im häuslichen Umfeld stellen hohe Ansprüche an die Mitarbeitenden wie auch an die Lernenden und Studierenden. Deshalb ist es dem Bereich Bildung ein grosses Anliegen, bestmögliche Grundlagen zu schaffen, um diesen Anforderungen gerecht zu werden.

### Ausbildungskonzept überarbeitet

Das überarbeitete Ausbildungskonzept gibt im Bereich Pflege einen Überblick über das bestehende Ausbildungsangebot sowie das Bildungsverständnis der Spitex Oberaargau AG (SOAG). Im Speziellen wird aufgezeigt, wie die Ausbildungen auf Sekundarstufe II und Tertiärstufe am Lernort Praxis gestaltet werden und welche Rahmenbedingungen dabei zu berücksichtigen sind. Weiter zeigt das Konzept die verschiedenen Rollen und Verantwortlichkeiten sowie die Zusammenarbeit und Kommunikationswege zwischen den drei Lernorten Lehrbetrieb – Berufsfachschule – Überbetriebliche Kurse (ÜK) bzw. Lernbereich Training Transfer (LTT) mit den entsprechenden Bildungsanbietern auf.

### Rolle der Berufsbildung gestärkt

Berufsbildnerinnen und Berufsbildner stehen im Zentrum der Ausbildung der Lernenden und Studierenden. Die Stärkung dieser wichtigen Schlüsselrolle erachten wir als weiteren wichtigen Baustein in der Ausbildung der Auszubildenden. Zur fachlichen Weiterentwicklung und Stärkung ihrer Rolle besuchten unsere Berufsbildnerinnen und Berufsbildner 2025 folgende Weiterbildungen:

-  Psychische Gesundheit, Umgang mit Stress
-  Resilienz
-  Wie tickt ihr? (verschiedene Generationen)
-  Zusammenleben und arbeiten
-  ADHS
-  Wirksames Ausbilden im Berufsalltag

Die gewonnenen Erkenntnisse aus den Weiterbildungen wurden in der Gruppe geteilt und deren Umsetzung auf die SOAG adaptiert. So sind wir miteinander im Austausch, lernen, reflektieren und wachsen. Damit stärken wir nicht nur die fachliche Kompetenz unserer Mitarbeitenden, sondern sichern auch die Qualität unserer betrieblichen Ausbildung.

### Drei Highlights im 2025

#### Vitamin-Booster



Für eine gesunde Abwechslung sorgte im Januar das Herstellen von Vitamin-Boostern in einer Lernzeit. Mit Entsafter und Mixer stellten die Lernenden und Studierenden aus Karotten, Orangen und Äpfeln feiwürzige Ingwer Shots für alle Mitarbeitenden her.

#### Ausbildungsabschlüsse



Im Juli feierten wir den erfolgreichen Lehrabschluss von Lea Wälchli und

Nick Pfluger als Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ. Besonders gefreut hat uns, dass Nick Pfluger als Klassenbester für die beste Vertiefungsarbeit ABU nominiert wurde.

#### Nationaler Zukunftstag



Am Nationalen Zukunftstag im November haben uns Kinder und Bekannte unserer Mitarbeitenden wie auch Externe einen Tag lang besucht. Sie alle waren mit grosser Begeisterung und Freude dabei. Was für eine Bereicherung - auch für uns!

Isabelle Rickli,  
Leitung Bildung BBV HF  
Fabienne Rohn, Leitung Bildung  
BBV FaGe/AGS

Die Spitex Oberaargau AG (SOAG) schliesst das Geschäftsjahr 2025 mit einem Gewinn von CHF 18'201 ab. Das Berichtsjahr startete leider erneut mit einem klar zu tiefen Umsatz, derweil der Personalbestand im Vorjahr aufgestockt wurde. Erst ab der zweiten Jahreshälfte konnten die Umsätze wieder gesteigert werden, jedoch konnten die angestrebten Umsatzzahlen gemäss Budget bis Ende Jahr nicht mehr erreicht werden. Gegenüber dem Vorjahr konnte der Umsatz jedoch wiederum gesteigert werden. Da auf der Gegenseite der Personal- und der Sachaufwand ebenfalls nicht so hoch wie budgetiert ausfielen, konnte das vorgesehene Ergebnis erzielt werden. Ebenfalls durfte während des ganzen Jahres auf eine gute Liquidität abgestützt werden. Der Gewinn wird auf die neue Rechnung vorgetragen.

### Viele unverrechenbare Stunden

Anfang des Jahres war unser Büroalltag geprägt von der kantonalen WTO-Ausschreibung «Versorgungssicherheit in der spitalexternen Hilfe und Pflege zu Hause (Spitex) im Kanton Bern 2026 – 2029». Das Erstellen des umfangreichen Angebots für die Bietergemeinschaft SPIRO EO1\* generierte in der SOAG in ihrer Rolle als stellvertretende

Lead-Partnerin viele unverrechenbare Stunden. Dieser zusätzliche Aufwand hat sich jedoch gelohnt, erhielt doch die Bietergemeinschaft den Zuschlag mit einem sehr positiven Feedback (siehe auch Seiten 4 und 6).

### Zwei Autos und drei E-Bikes

Die SOAG ist in ihrem weitläufigen, eher ländlichen Einzugsgebiet auf gute und zuverlässige Fahrzeuge angewiesen. So galt es 2025 aufgrund eines Fahrzeugbrandes sowie altershalber zwei Autos und drei E-Bikes der SOAG zu ersetzen respektive neu anzuschaffen. Daraus resultieren jeweils höhere Abschreibungsbeträge auf der Aufwandseite. Für den finanziellen Zustupf zur An-



Mobilität ist essentiell: Die Spitex-Mitarbeitenden sind täglich mit Autos und E-Bikes für ihre Kundschaft unterwegs.

schaffung eines der beiden neuen Spitex-Autos danken wir dem Förderverein Spitex Aarebrügg ganz herzlich.

### Willkommene Spenden

Im Berichtsjahr durfte die SOAG erfreulicherweise etliche Spendeingänge verzeichnen. Sei es durch Spenden von Privatpersonen oder juristischen Personen, sei es bei Trauerfällen durch Kollekten oder Spendenhinweise bei den Traueranzeigen. Und ab und zu durften unsere Mitarbeitenden einen Batzen oder ein Nötli bei ihren täglichen Einsätzen entgegennehmen. Ein herzliches Dankeschön dafür!

\* SPIRO = Spitex-Region Oberaargau / EO1 = Emmental-Oberaargau 1

### Ausblick

Wie jedes Jahr steigen auch 2026 die Kosten in verschiedenen Bereichen – allen voran im für die SOAG geschäftsrelevanten IT-Bereich. Im Gegenzug hat der Kanton Bern seine Beiträge für die KLV-a-Leistungen ab dem 01.01.2026 jedoch gekürzt. Die Herausforderung, unseren Mitarbeitenden gute Arbeitsbedingungen und –Bedingungen zu bieten, und gleichzeitig die Versorgung unserer Kundinnen und Kunden mit ambulanten Pflegeleistungen sicher zu stellen, wird dadurch noch grösser.

Regina Lustenberger,  
Fachfrau Finanz-/Rechnungswesen



## Unterstützung durch Spenden

Spendenkonto: CH81 0900 0000 6047 2365 4

Spenden zeigen uns immer wieder die Wertschätzung unserer Tätigkeit. Als Non-Profit-Unternehmen sind wir für jede Art von finanzieller Unterstützung sehr dankbar. Die Spenden kommen unseren pflegebedürftigen Kundinnen und Kunden sowie unseren Mitarbeitenden zu Gute. Neu können Spenden auch direkt auf unserer Website erfasst und via Karte oder Twint bezahlt werden. Spenden an die Spitex Oberaargau AG sind steuerbefreit.

**Herzlichen Dank - im Namen aller, die wir täglich pflegen und betreuen.**



**Bilanz per 31.12.2025**

in CHF	2025
<b>Aktiven</b>	
Flüssige Mittel (Bank-, Post- und Kassenbestände)	322'728
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'386'513
Übrige kurzfristige Forderungen	90
Vorräte	28'645
Transitorische Aktiven	80'348
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>1'818'325</b>
Finanzanlagen	12'500
Sachanlagen	90'897
<b>Anlagevermögen</b>	<b>103'397</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>1'921'722</b>
<b>Passiven</b>	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	191'335
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	342'066
Transitorische Passiven	419'697
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>953'098</b>
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	500'000
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>500'000</b>
Aktienkapital	450'000
Gewinn- / Verlustvortrag	422
Jahresergebnis	18'201
<b>Eigenkapital</b>	<b>468'623</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>1'921'722</b>

**Erfolgsrechnung vom 01.01.2025 - 31.12.2025**

in CHF	2025
<b>Ertrag</b>	
Total Ertrag Pflege, Betreuung, Hauswirtschaft	4'685'964
Total Mahlzeitendienst und andere Fachbereiche	719'021
<b>Betriebsertrag</b>	<b>5'404'985</b>
Total Beiträge öffentliche Hand	2'962'109
Total Spenden, Vergabungen, Kirchenkollekte	25'465
<b>Total Ertrag</b>	<b>8'392'559</b>
<b>Aufwand</b>	
Total Personalaufwand	-6'969'257
Total Betriebsaufwand	-1'387'470
Total Abschreibungen	-51'142
Total Finanzerfolg	-6'296
Total ausserordentl., betriebs- und periodenfremder Erfolg	39'807
<b>Total Aufwand</b>	<b>-8'374'358</b>
<b>Unternehmenserfolg</b>	<b>18'201</b>



GREVAG AG  
TREUHANDGESELLSCHAFT

An die Generalversammlung der  
Spitex Oberaargau AG  
4900 Langenthal

Langenthal, 19. März 2026 Rn/ji

### Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2025

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang) der Spitex Oberaargau AG für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Kern-FER und den gesetzlichen Vorschriften ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Kern-FER vermittelt. Ferner sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

**GREVAG AG**

R. Di Nino  
Dipl. Wirtschaftsprüfer  
zugel. Revisionsexperte  
leitender Revisor

Beilage: Jahresrechnung und Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

St. Urbanstrasse 6 - 4900 Langenthal - Telefon 062 916 30 60 - Telefax 062 916 30 68 - [dinino@grevag.ch](mailto:dinino@grevag.ch) - [www.grevag-ag.ch](http://www.grevag-ag.ch)

Roberto Di Nino, Dipl. Wirtschaftsprüfer, Dipl. Treuhandexperte

Mitglied von EXPERTSuisse

### Impressum

#### Herausgeber

Spitex Oberaargau AG

#### Gesamtverantwortung

Verena Zimmermann

#### Gestaltung, Satz und Druck

B&B print express, Basel

#### Fotos

Markus Jegerlehner, Spitex Oberaargau AG

## **Spitex Oberaargau AG**

Murgenthalstrasse 14a  
4900 Langenthal

Zentrale:  062 531 68 30  062 922 09 07

E-Mail: [info@spitexoberaargau-ag.ch](mailto:info@spitexoberaargau-ag.ch)

Homepage: [www.spitexoberaargau-ag.ch](http://www.spitexoberaargau-ag.ch)

Spenden: CH81 0900 0000 6047 2365 4

